[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/4373 vom 2024/03/29]



Grassi Museum für Angewandte Kunst / Christoph Sandig [CC BY-NC-SA]

Object:	Wandbehang "Das Wahre Bildnis Christi"
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Collection:	Antike bis Historismus
Inventory number:	1930.64

Description

Das Zentrum des Wandbehanges bildet ein Medaillon mit der Halbfigur Christi. Es ist umgeben von einem Eichenblattkranz, der von zwei geflügelten Genien gehalten wird. Ihre Körper enden jeweils in einer großen Akanthusranke. Auf dem Schriftband am oberen Rand der Tapisserie werden die Kreuzesinschrift und das Vorbild für das Porträt genannt. Der als Urheber genannte Lentullus war römischer Senator. Ihm wurde ein Brief mit der Schilderung der Person Christi zugeschrieben, der jedoch erst aus dem 13. Jahrhundert stammt. Nach dieser Beschreibung entstand in Italien um 1500 ein Medaillenporträt, das sehr schnell in Europa bekannt und zur Vorlage vieler Christusdarstellungen wurde. Es mag auch für Seger Bombeck das Vorbild gewesen sein.

Für den Rat der Stadt Leipzig gearbeitet, später in der Gebetskammer Herzog Christians auf Schloss Eisenberg und im Besitz der Herzöge von Altenburg. Geschenk des Freistaates Sachsen zur Neueröffnung des Museums 1929. Restauriert 2005–2007 mit Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung im Freistaat Sachsen gemeinsam mit der Sparkasse Leipzig.

Basic data

Material/Technique:	Bildwirkerei, Wolle, Seide, Goldlahn
Measurements:	Höhe 139 cm, Breite 437 cm

Events

Created	When	1551
	Who	Seger Bombeck (1542-1580)

	Where	Leipzig
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Jesus Christ
	Where	

Keywords

- Angel
- Genius
- Medallion
- Schriftband
- Tapestry
- Textile
- wall hanging

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 74